

— Billige Musikalien. —

[23007.]

Sämtliche Nummern des Hollé'schen Musikalienverlages in Wolsenbüttel mit Ausnahme nur weniger Hefte sollen mit 60 % Rabatt vom Ordinär-Preise verkauft werden. Die ganze Sammlung steht

— statt für 190 ₣ 17 ₡, für nur 76 ₣ 5 ₡ —

gegen baar zu Diensten. Die Ausstattung dieser Ausgabe ist eine sehr gute und zeichnet sich durch correcten und deutlichen Druck sowie durch große Billigkeit von andern vortheilhaft aus.

Offerten erbitten wir direct.

Frankfurt a/M.

G. Boselli'sche Buchhdg.
(D. Burgold).

[23008.] Antiquarische Kataloge erbitte in folgender Anzahl:

8 Philologie — Pädagogik.

4 Geschichte und Geographie

8 Belletristik.

6 Musik.

Lüneburg.

Wilh. Elster.

Für Papierhandlungen.

[23009.] Post-Billet-Papier nebst passenden Couverts in eleganten Cassetten.

Diese neue Ausmachung zu 50 Bogen und 50 Couverts hat sich als sehr verkauflich erwiesen.

Wir lassen 5 verschiedene gangbare Größen herstellen; die Cassetten sind in Bezug auf äußere und innere Erscheinung wesentlich verbessert und enthalten nur beste Qualitäten Papier und Couverts.

Wir versenden zum Versuch von jeder Größe ein Stück zum en gros-Preis.

Carl Schleicher & Schüll
in Düren, Rheinpreußen.

Inserate

[23010.] in:

„Haus u. Schule, hannov. Zeitblatt, herausg. v. Prov.-Schulrat Spiegel“, wöchentlich 1 Nummer in 4.

berechne ich mit 20 Pf. für die einmal gespaltene Petitzelle. Für pädagogische Literatur besonders zu empfehlen.

Hannover.

Carl Meyer.

Manuscript-Offerte.

[23011.]

Das Manuscript einer italienischen Schulgrammatik, circa 14 Druckbogen stark, ist zu annehmbarem Preis verkauflich. Gef. directe Offerten sind zu richten an die

Kellenberger'sche Buchhdg.
(Jost & Albin) in Thür.

[23012.] Eine allgemeine Staats- und Geschichtstabelle, von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart, nach den Tagen des Jahres geordnet, sucht und bittet um 1 Exemplar à cond. die Buchhandlung von Carl Jürgens in Spandau.

Katholische Gebetbücher
in 450 verschiedenen Einbänden.

[23013.] Joh. Röttges in Mainz.

[23014.] Maculatur,
roh, broschirt und zum Einstampfen,
Journale und Zeitungen
kaufst jedes Quantum gegen baar zu den höchsten Preisen

Hermann Walther in Leipzig,
große Feuerfugel.

Druckofferte.

[23015.] Eine leistungsfähige Druckerei in einer kleinen Stadt sucht zur vollständigen Ausnutzung ihrer Maschinen Werkzeug und verspricht außerordentlich billige Preisnotierung. Gefällige Offerten befördert Herr Dr. Willmar Schwabe in Leipzig.

[23016.] Ernst Wasmuth, Architectur-Buchhandlung in Berlin bittet um gef. Zusendung Ihres completen Verlags-Katalogs.

[23017.] Ich suche einen jungen Mann für die Stellung als Stadtreisender und Expedient und bitte mir gef. Offerten nebst Abschrift der Bezeugnisse direct zuzusenden. Der Eintritt kann sofort erfolgen.

Berlin.

Hansstaengl's Nachfolger.

Bibliotheks-Nrn. 1—18,000

[23018.] auf gelbem oder rothem Papier, das Tausend 1 M. 25 Pf., das 1/2 Tausend 75 Pf., einzelne Hunderte, durch welche ich mir vollständige Tausende stets incomplet machen muss, je 25 Pf. baar, empfiehlt

Oskar Leiner in Leipzig.

Für Annoncen

fachlicher und allgemein interessanter Literatur empfohlen:

Deutsche
Landwirtschaftliche
Presse.

Spaltzeile 35 Pf.

Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.

L. W. Schmidt

in New-York

liefert

Amerikan. Sortiment

regelmässig jede Woche, franco Leipzig.

Maculatur jeder Art

[23021.] und in jedem Posten kauft L. M. Glogau in Hamburg.

[23022.] Gute Tinte bei Paul Strelbel in Gera.

Leipziger Börsen-Course

am 17. Juni 1875.

(B = Brief, bz. — Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 100 Ct. d. . . .	k. S. 8 T.	171,85 G
	1. S. 2 M.	170,70 G
	k. S. 8 T.	171,20 G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 ¹ / ₄ d. F. . . .	1. S. 2 M.	170,50 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Frs. . . .	k. S. 8 T.	81,60 G
	1. S. 3 M.	80,95 B
London pr. 1 L. St. . . .	k. S. 8 T.	20,61 G
	1. S. 3 M.	20,43 G
Paris pr. 100 Frs. . . .	k. S. 8 T.	81,70 G
	1. S. 3 M.	80,85 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 3 M.	—
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ. . . .	k. S. 8 T.	183,60 G
	1. S. 3 M.	181,40 G

Sorten.

Vollwicht. preuss. Friedrichsdor pr. St.	16,70 G
K. russ. wicht. 1/2, Imperials à 5 Rubel do.	16,80 G
20 Francs-Stücke	16,33 G
Kaiserl. Ducaten	9,68 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W. . .	188,50 B
do. 1/4 Gulden do.	188,50 B
do. Silbercoup. von Staatsanleihen do. . . .	187,75 B
do. Silbercoup. von and. Anleihen do. . . .	187 B
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	183,95 G
Russische do. do. pr. 100 R.	251,60 G
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ₢ . . .	99,75 G
do. do. à 10 ₢	99,75 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*).	99,75 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ₢ und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarer Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Frischienre Reutigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Umschreibblatt Nr. 22894	—
— 23022. — Leipziger Börsen-Course am 17. Juni 1875.	—
Academie, Erste Nordtische. Glogau, L. W. 23021.	Martin in B. 22972.
für Bierbrauer in Berlin Bräse in B. 22961.	Waber & W. 22944.
22911.	Meissner 22933.
Udermann, Th. in W. 22960.	Werner sen. in Brñschw. 22939.
Unonbme 22898—902, 22992	23017.
— 96, 22999, 23000, 23015.	Heddenhauer 22974.
Baumann 22957.	Herder & C. 22983.
Beht 22909, 22969.	Hirschfeld 22923.
Behrendt in B. 22929, 22936.	Hoffmann, W. in B. 22935.
Bertom in S. 22981.	Jaeger in F. 22906.
Bonde & Dietrich in Wiltenburg 23001.	Jent, B. in S. 22928.
Bösel 23007.	Jürgens 23012.
Brochhaus 22925.	Kamib 22913, 22964, 22985.
Capaun-Karlowa 22947.	Kay 22914.
Caeßmann 22958.	Kellenberger 23011.
Cassel in Berlin 22917.	Kittler in B. 22946, 22978.
Duft 22907.	Kobly 22934, 22943.
Elster 23008.	Kothe 22927.
van Es, Gebr. 23006.	Krauß in B. 22895—96.
Eupel 22940.	Leiner 23018.
Egypt. d. Allg. Litter. Wochenberichts 22910, 22924.	Leopold 22932.
Freimuth 22948.	Liebeskind 22986.
Friedrich 22962.	Bindauer 22920, 22953.
Gaertner 22915.	Lorenz in B. 22968, 22976.
Geelhaar 23004.	Lucas in F. 22919.
Giegler in Sch. 22971.	Mälzer 22941.
	Marghieri 22918, 22954.

Martin in B. 22972.	Schmidt in R.-D. 23020.
Waber & W. 22944.	Schröter in B. 22951.
Meissner 22933.	Schultheß 22988.
Werner sen. in Brñschw. 22939.	Seemann 22921.
Weyer in B. 23010.	Seiter in B. 22930.
Wittler & C. 22987.	Sowade 22982.
Wohr, J. C. B. 22894.	Springer's Berl. 22916.
Wöhr in B. 23002.	Stalling'sche Buchh. 22926.
Münster in Ber. 22966.	Stauffen 22975.
Reutter 22989.	Steinaefer 22997.
Rübling, Gebr. 22973.	Steinthal 22938.
Rutt 22942, 22967.	Strauß in F. 22931.
Urell 22979.	Strelbel's Berl. 23022.
Buttkammer & W. 22904.	Stumpf in B. 22984.
Rein 22995.	Taufig 22959.
Richter in Lmb. 22970.	Ziemetmeier 22905.
Richter & H. 22956.	Balentius 22950, 22955.
Rosenthal in W. 22945.	Zeit & C. 22919.
Hötges 23013.	Walther in Leipzig 23014.
Rudolphi 22980.	Wasmuth 23016.
Schiapatti 22905.	Weidmann 22977.
Schleicher & Schüll in Düren 23009.	Weigel, T. O. 22965.
Schletter in Bröl. 22949.	Weisse in D. 22952.
Schlide 22922.	Wiegandt, H. & B. 23019.
Schloß in C. 22897.	Wilde 22963.
Schmidt in Hilbr. 23003.	Winter in B. 22908.
	v. Bahn 22991.